

Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Musikalienhändlers Max Eich (Inhaber der Firma „R. Sulzer Nachf. Sortiment“ hier, Schillstr. 19) ist, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 20. Februar 1903 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluss vom 20. Februar 1903 bestätigt ist, aufgehoben worden.

Berlin, den 8. April 1903.

Der Gerichtsschreiber
des Königlichen Amtsgerichts I. Abt. 82.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers und Buchdruckereibesitzers Siegbert Karl Franz Schnurpfeil, Inhabers der Firma Siegbert Schnurpfeil Verlag in Leipzig-Neudnitz, Sennfelderstraße 4, ist infolge eines von dem Gemeinschulden gemachten Vorschlages zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den 24. April 1903, vormittags 11 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgerichte hier selbst, Nebenstelle, Johanniskirche 5, I. anberaumt. Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiber des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Leipzig, den 15. April 1903.

Königliches Amtsgericht, Abt. II A,
Johanniskirche 5.

(Lpzg. Tageblatt Nr. 190 v. 16./IV. 03.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 2. April 1903. Hermann Schmidt's Verlag. Der Ehefrau des Inhabers Hermann Schmidt, Elisabeth geb. Mitschrich, ist Prokura erteilt.

— den 6. April 1903. G. Heuer & Kirmse. Der Sitz der Firma ist nach Halensee verlegt.

Bremen, den 4. April 1903. Franz Leuwer, vorm. v. Halem'sche Buch- und Kunsthandlung. Inhaber der Firma ist Franz Leuwer.

— G. v. Halem. Das Geschäft wird künftig unter der Firma G. v. Halem Export- und Verlagsbuchhandlung geführt. Die dem Franz Leuwer erteilte Prokura ist erloschen, während die Prokura des Ernst Filter in Kraft bleibt.

Breslau, den 31. März 1903. Rudolf Dürfer's Verlagsbuchhandlung. Die Firma ist erloschen.

Dresden, den 8. April 1903. Adolf Urban. Franz Friedrich Gustav Adolph Urban ist ausgeschieden, während der Buchhändler Karl Richard Frauendorf Inhaber der Firma ist. Die demselben erteilte Prokura ist damit erloschen.

Frankfurt a. M., den 3. April 1903. Literarische Anstalt Rütten & Loening. Dem Wilhelm Ernst Oswald ist Prokura erteilt, während die Prokura des Ludolph St. Goar erloschen ist.

Frankfurt a. O., den 4. April 1903. B. Waldmanns Buch- und Kunsthändlung (Carl Schlundt). Die Firma lautet jetzt B. Waldmanns Buch- und Kunsthändlung (R. Wittenberg). Inhaber derselben ist der Buchhändler Rudolf Wittenberg zu Hannover. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist beim Erwerbe desselben durch R. Wittenberg ausgeschlossen.

Jyehoe, den 1. April 1903. Theodor Brodersen. Die Firma lautet jetzt Theodor Brodersen's Buchhandlung (Oluf Kragh). Inhaber derselben ist der Buchhändler Oluf Madsen Kragh. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Aktiven und Passiven ist beim Erwerbe desselben durch O. Kragh ausgeschlossen.

Köln, den 2. April 1903. Heinrich Wulfers. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Heinrich Wulfers.

Königsberg, Pr., den 4. April 1903. Königsberger Hartungsche Zeitungs- und Verlags-Druckerei, Gesellschaft auf Aktien. Die Prokura des Carl Bodendorf ist erloschen.

Kreuznach, den 4. April 1903. R. Voigtländer. Die den Kaufleuten Valentin Schroegel und Karl Joseph Edelmann bisher erteilte Kollektivprokura ist erloschen; dem Valentin Schroegel ist Prokura erteilt.

Leipzig, den 4. April 1903. Modern-Litterarisches Bureau Wilhelm Rudek. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Dr. med. Wilhelm Rudek.

— den 6. April 1903. Bosworth & Co. Dem Kaufmann Johannes Platt ist Prokura erteilt.

— den 8. April 1903. Eisenschmidt & Schulze. Eduard Gustav Adolf Eise ist als Gesellschafter ausgeschieden.

— Heinrich Schäding. Die Firma ist erloschen.

— den 9. April 1903. Johannes von Schalscha-Ehrenfeld. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Leopold Johannes von Schalscha-Ehrenfeld.

Liestal (Schweiz), den 7. April 1903. Gebr. Lüdin (vormals Lüdin & Walser). Infolge Todes ist Adolf Lüdin ausgeschieden.

München, den 7. April 1903. Reformverlag Carl von Schmidt, Sitz Ottershausen, Gmd. Haimhausen. Die Firma ist erloschen.

— Vereinigte Kunstanstalten Aktiengesellschaft in Kaufbeuren, Zweigniederlassung in München. Die Prokura des Karl Seebrecht ist gelöscht.

Nürnberg, den 4. April 1903. Sigmund Soldan'sche Hof-Buch- und Kunsthändlung August Zemisch. Die Firma wurde geändert in Verlag der Sigmund Soldan'schen Hof-Buch- und Kunsthändlung August Zemisch.

— Fritz Bardel vorm. Sigmund Soldan'sche Musikalienhandlung. Die Firma wurde geändert in Fritz Bardel vorm. Sigmund Soldan'sche Hof-Buch- und Kunsthändlung und Musikalienhandlung.

Pößneck, den 3. April 1903. C. Latendorf, Buchhandlung. Das von Albert Wehling betriebene Geschäft ist auf den Buchhändler Max Scheel übergegangen, der die Firma in C. Latendorfs Buchhandlung (Max Scheel) geändert hat. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts vor dem 1. Januar 1903 begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Max Scheel ausgeschlossen.

Saargemünd, den 1. April 1903. Deutsche Buchhandlung A. Henne in Mörringen. Die Firma ist erloschen.

— den 4. April 1903. Otto Steinbicker in Mörringen. Inhaber der Buch-, Musikalien-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung ist Otto Steinbicker daselbst.

Wien, den 3. April 1903. Gilhofer & Ransburg. Hermann Gilhofer ist ausgeschieden; nunmehriger Alleinhaber ist Heinrich Ransburg.

Leipzig, den 17. April 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Leitmeritz (Böhmen), 15. April 1903.
Domgasse 16.

Wir machen Ihnen hierdurch die Mitteilung, dass wir mit unserer, seit April 1901 hier bestehenden Firma eine Sortiments-Buchhandlung verbinden und deshalb mit dem Gesamt-Buchhandel in direkten Verkehr treten.

Unverlangte Zusendungen an uns bitten wir unter allen Umständen zu unterlassen; wir könnten für solche keine Verantwortung übernehmen. Dagegen erbitten wir Ihre Zirkulare und Kataloge besonders in katholischer Literatur.

Unsere Leipziger Vertretung haben wir Herrn L. Fernau übertragen.

Hochachtungsvoll

Buch- und Kunstdruckerei „Austria“, kathol. Sortiments- und Verlagsbuchhandlung, rg. G. m. b. Hfg.

Hierdurch beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, dass wir mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung getreten sind und Herrn Otto Maier, Leipzig, unsere Kommission übertragen haben. Wir bitten um Zusendung von Wahlzetteln, Prospekten, Katalogen etc., bemerken jedoch, dass wir unsern Bedarf selbst wählen. Für Paris haben wir der Firma Librairie Nilsson die Kommission übertragen.

Kopenhagen, 1. April 1903.
Nygade 6 (Telefon 1261).

A. Christiansen & Co.
Bog-, Papir- og Kunsthandel.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich hier, Langebrücke 9, am Frauenthor, eine Buch- u. Papierhandlung eröffnet habe.

Die Firma Dr. Foerster in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen. Ich bitte um Zusendung von Probenummern, Birkularen etc.

Hochachtungsvoll

Danzig, 15. April 1903.

Robert Schulz.

410*